

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

88 (30.3.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88. Zweites Blatt.

Montag den 30. März

1885.

Verein für evang. Kirchenmusik.

Die statutengemäße Generalversammlung findet den 31. d. Monats, Dienstag Abend 8 Uhr, in der Aula der höhern Mädterschule, Kreuzstraße 15, statt. Die betr. Tagesordnung umfasst den Jahresbericht des I. Vorstandes, die Rechnungsablage und Prüfung, sowie die Neuwahl des Gesamtvorstandes.

Der Vorstand.
von Stöffer.

Deutscher Phönix.

Dreihundvierzigste General-Versammlung.

Die Aktionäre des Deutschen Phönix, Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M., werden hiermit zu der

Samstag den 11. April 1885, Vormittags 10 Uhr,

in dem Lokale der Museums-Gesellschaft zu Karlsruhe in Baden stattfindenden 43. General-Versammlung eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Bericht der Direction und des Verwaltungsrathes über das abgelaufene Geschäftsjahr.
 2. Bericht des Rechnungs-Prüfungs-Ausschusses.
 3. Genehmigung der Jahres-Rechnung und der von dem Verwaltungsrathe bestimmten Dividende pro 1884.
 4. Wahl des Rechnungsprüfungs-Ausschusses von 1885.
 5. Erneuerung des Verwaltungsrathes und der Sektion.
- Die Aktionäre oder deren Bevollmächtigte werden ersucht, in der Zeit vom 31. März bis 3. April d. J. incl. auf dem Bureau der Gesellschaft in Frankfurt a. M. oder auf dem Bureau der Sektion Karlsruhe sich persönlich oder schriftlich anzumelden und über ihre statutenmäßige Berechtigung durch Angabe der Nummern der auf ihre Namen in die Register der Gesellschaft eingetragenen Aktien, die Bevollmächtigten außerdem durch Einreichung ihrer mit gesetzlichem Stempel versehenen Vollmachten sich zu legitimiren, wogegen ihnen die erforderlichen, mit der Zahl der ihnen zustehenden Stimmen versehenen Eintrittskarten verabfolgt werden.
- Frankfurt a. M., den 7. März 1885.
Die Direction.
C. Laemmerhirt.

Der Verwaltungsrath.
von Donner,
Präsident.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Der Unterricht für die neu eingetretenen Schüler und Schülerinnen beginnt Mittwoch den 1. April, Nachmittags 3 Uhr, in unserer Wohnung, Blumenstraße 2.

Weitere Anmeldungen nehmen noch entgegen Die Vorsteherinnen:

Anna & Lina Rampmeyer.

Haus- u. Wirthschafts-Berkauf.

3.1. Der Theilung wegen werden nachstehende Realitäten am

Donnerstag den 9. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des Unterzeichneten, Kaiserstraße 201, öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird.

- a. Das in der Ritterstraße hier unter Nr. 32, neben Luise Killinger und Zimmermeister Klinge gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude, worin eine große Schreinerei betrieben wird, taxirt zu 57000 M.
 - b. Das in der Gartenstraße hier unter Nr. 2, neben Heinrich Kappler und der Firma Gebr. Himmelheber gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude, worin eine frequente Wirthschaft und Kegelhahn sich befindet, gerichtlich taxirt zu 62000 M.
- Beide Anwesen sind im besten Stande und werden nachweisbar eine hohe Rente abgeben. Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.
- Karlsruhe, den 28. März 1885.
Der Großh. Notar.
Bender.

Öffentliche Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 1. April d. J., Vormittags 11 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Bähringerstraße 44 dahier, 1 Regulateur und 1 Waschkommode gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 27. März 1885.
J. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

2.1. Am Auftrage versteigere ich am

Dienstag den 31. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in der Luisenstraße 21 im 4. Stock gegen Baarzahlung wie folgt:
2 vollständige Betten, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 viereckigen Klappstisch, 2 viereckige Tische, 5 Stühle, 1 Spiegel, Bilder, 1 kleinen Herd, Küchengeräth, 1 Zuber, Kübel und sonst verschiedenen Hausrath, wozu einladet

L. Ph. Dressel,
Waisenrichter-Stellvertreter.

Liedolsheim.

Bekanntmachung.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 12. d. Mts. werden nachverzeichnete Liegenschaften der Leopold Heyl, Schreiner Wittve und Kinder von hier

Dienstag den 7. April d. J.,

Mittags 12 Uhr,

im Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

1. Lagerbuch-Nr. 641/42. 21 Ar 78 ^{Ansichtsg.} 650 M.
 2. Lagerbuch-Nr. 2633. 14 Ar 56 Meter Acker in den Lachenäckern 350 M.
 3. Lagerbuch-Nr. 3586. 16 Ar 62 Meter Wiese auf dem Erlensbusch 425 M.
- Die Steigerungsbedingungen liegen im Rathhause dahier zur Einsicht auf.
- Liedolsheim, den 26. März 1885.
Das Bürgermeisterramt.
Sager, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 9 ist auf 23. April eine schöne Mansardenwohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im 2. Stock eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten.

* Adlerstraße 44 ist der zweite Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst allen übrigen Erfordernissen, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 13, parterre.

* Akademiestraße 71 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.

— Kaiserstraße 125 ist eine Wohnung von 6 schönen Zimmern mit Balkon und Zugehör, zwei Treppen hoch, auf 23. April oder 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau, drei Treppen hoch.

Marienstraße 81, nächst der Augartenstraße, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherantheil auf 23. April zu vermieten. Näheres bei S. Föbner, Wilhelmstraße 26.

*2.1. Wilhelmstraße 59 und 61 sind sechs Wohnungen von je 3 Zimmern und zwei Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten.

* Bähringerstraße 57 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 1 Zimmer mit Alkov, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein anstoßendes Garten-Zimmer mit besonderm Eingang dazu abgegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* In einem ruhigen Hause im westlichen Stadttheil ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 bis 4 Zimmern auf das Juli-Quartal zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, eine Stiege hoch, in der Nähe des Schlossplatzes, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2 im Laden.

Zu vermieten

ein Anwesen, 1/2 Morgen groß, vor dem Mühlburgerthor gelegen, mit Wohnhaus für zwei Familien und Stallung für 6-10 Stück Vieh; das Anwesen eignet sich seiner Lage wegen besonders zu einer Gärtnerei oder Milchwirthschaft oder zu einem Lager- oder Zimmerplatz und kann auch theilweise abgegeben werden. Näheres hierüber ertheilt J. Brächle, Bähringerstraße 70. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten, ist an einen oder 2 Herren oder Mädchen auf 1. April zu vermieten: Spitalstraße 38, über einer Treppe.

* Sogleich oder später sind Karlstraße 35 im Seitenbau zwei unmöblirte Zimmer und eine Kammer an eine oder zwei solide und stille Personen zu vermieten. Auskunft wird ertheilt im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist mit ganzer oder halber Pension auf 1. April zu vermieten: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

* Spitalstraße 52, 3. Stock, nächst dem Konzellsplatz, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Birkel 19 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstüben auf die Straße gehend, sowie eines mit einem Kreuzstod, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen dabeist.

Zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren auf 1. April zu vermieten. Näheres unter H. 6374 a bei Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

* Schützenstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension auf den 1. Mai preiswürdig zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein solider Arbeiter sucht ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer zwischen der Herren- und Kronenstraße. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen von auswärts aus guter Familie, welches einer bürgerlichen Küche vollständig verstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Amalienstraße 11 im Laden.

Darlehen-Anerbieten.

2.2. 9000-12000 Mark werden auf 1. Unterspfand zu 4 1/2% oder auf 2. zu 5% auszuleihen gesucht. Wo? sagt Waffenrichter Knab.

5000-6000 M. zur II. Stelle auf ein Haus hier gesucht. Anträge befördert unter Nr. 309 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

7000 M. werden als alleinige Hypothek auf Anwesen und Liegenschaften nach Mühlburg gesucht. Anträge befördert unter W. W. das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Lohnende Beschäftigung.

Für eine alte, bestrenommierte deutsche Lebensversicherung-Gesellschaft wird ein tüchtiger Mann als Acquisiteur mit hoher Provision gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 1313 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Ladnerin-Gesuch.

2.2. Für ein solides Mädchen aus guter Familie ist eine Stelle als Verkäuferin offen. Offerten unter Nr. 125 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchin-Gesuch.

3.2. Gesucht wird auf Ostern eine perfekte Köchin (Kath.); dieselbe muß auch Hausarbeiten übernehmen. Vorzügliche Zeugnisse notwendig. Anmeldungen unter Chiffre B. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kinderwädchen.

2.2. Ein solides, älteres Kinderwädchen findet sogleich oder auf Ostern Stelle: Marienstraße 1.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Hotel-Hausbursche

Ein jüngerer findet nach auswärts vorzügliche Stelle durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstr. 3.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme in meinem Manufakturwaaren-Geschäft.

Wilhelm Boländer,
Kaiserstraße 135.

Lehrling-Gesuch.

3.1. In meinem Band- und Mode-Geschäft ist per Ostern für einen jungen Mann eine Lehrstelle gegen Gehalt offen.

Isidor Mayer,
165 Kaiserstraße 165.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein gut erzogener junger Mann, welcher das Tapezier-Geschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

Julius Kösting, Tapezier,
Zähringerstraße 62.

Lauffrau-Gesuch.

Für ein besseres Geschäft wird eine reinliche, zuverlässige und stadtkundige Lauffrau gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Zehn Mark wurden am Samstag auf der Kaiserstraße von der Walde bis Ritterstraße verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung Werderstraße 18 im Hinterhaus abzugeben.

* Samstag Vormittag wurde in der Kaiser- oder Lammstraße nach dem Friedrichsplatz ein weiß-leinenes Taschentuch mit blauem Rand und mit dem gestickten Monogramm P. L. verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gefälligst Kaiserstraße 141, eine Treppe hoch, abgeben.

Liegengeliebene Geldbeutelchen.

Vor einiger Zeit blieb in meinem Laden ein Geldbeutelchen mit Inhalt liegen und kann gegen die Einrückungsgebühr u. Ausweis abgeholt werden.

Karl Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz 61.

* Ein schwarzer Regenschirm mit gelbem, gebogenem Griff blieb irgendwo stehen. Man bittet um Rückgabe: Kaiserstraße 193 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

Ein neues Haus mit großem Hof und Garten sowie Laden mit sehr gangbarem Spezerei-Geschäft ohne Konkurrenz hat im Auftrag zu verkaufen Ad. Wonniger, Bureau, Herrenstraße 7.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein in sehr frequenter Lage vor 10 Jahren neu gebautes, größeres Haus, mit 2 Verkaufslökalen und durchaus gewölbten Kellern versehen, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus zu verkaufen.

6.5. In angenehmer Lage des westlichen Stadttheils ist ein mit allen Anforderungen der Neuzeit ausgestattetes Haus zu verkaufen. Dieselbe hat ein Mietverträgnis von M. 2000.—. Kaufpreis M. 35.000.—. Näheres durch G. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.

Verkaufsobjekte.

als: Geschäfts-, Privathäuser, Villen und Baupläne etc., in allen Lagen hier, hat stets in reicher Auswahl im Auftrag zu verkaufen: J. Brächle, Güteragent, Zähringerstraße 70.

Zu verkaufen:

1 schöner, sprechender Papagei mit Käfig und Tisch, ca. 50 Flaschen Champagner (Muster in meinem Geschäftslokale), verschiedene Zuchreste, neue Heberdecke für Bahnbeamte, ver Silberes Gbbesteck, Sonnen- und Regenschirme, mehrere Kanapes und Bettvorlagen, 2 sehr große Spiegel in Goldrahmen.

B. Kossmann,
Auktions- und Commissions-Geschäft,
Birkel 24, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Krankensahnestuhl, zerlegbar, mit Gummirädern, Tisch und Vespult, noch wenig gebraucht, ist zu verkaufen: Douglasstraße 1 im 2. Stock.

* Ein großer, sehr guter Herd, ein Küchenschrank und verschiedenes Küchengeschir sind zu verkaufen: Akademiestraße 46.

Einige neue und gebrauchte Kanapes, zum Schlafen eingerichtet, werden zu äußerst billigen Preisen abzugeben: Amalienstraße 11. Gebrauchte Möbel werden eingetauscht.

* Zu verkaufen wegen Umzug: 1 vollständiges Dienstbotenbett mit Bettlade, 1 massive Kinderbettstatt, 2 nußbaumene Bettladen sammt Matrasen, 1 Vogelbede, 1 Degen, 1 Gasapparat mit Schlauch, 1 neuer Koffer, Kommode, Tisch und Kästen, 1 Küchenschrank, eine Partie Küchengeschir und Schäfte: Spitalstraße 25, 2 Treppen hoch, Eingang links.

Zu verkaufen: 2 Kanapes mit braunem Damastbezug, Bettladen, Rollläden, Stroh- u. Seegrasmatrasen, Kopfpolster, Deckbetten, Kissen, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden mit Aufsatz und zum Zuklappen, Pfeiler-Schränke, Waschk., Nacht-, Oval- u. Küchentische, Stroh- u. Rohrstühle, Kinderstühle, Chiffonniere, 3 einbürtige Kästen, Küchenschränke, 2 Nähtische, kleine Rundtischchen, 1 Kleiderstod, Spiegel, Kinderbettlädchen, Notenständer, Bettladen von 12 M. an, 1 großer Bücherkasten, 1 alterthüml. Schreibbureau und Dienstbotenkoffer: Waldstraße 30.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: fertige Betten, halbfranzösische und Mainzer aufgerichtete Betten, ein- und zweibürtige massive Kästen von 12-44 M., Chiffonniere, Kommoden, Küchenschränke, Oval-, Waschk., Nacht- und andere Tische von 3 M., Rohr- u. Strohstühle, Garnituren in weiß u. überzogen, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit u. ohne Einrichtung, Pouffs, Kanapes von 25 M., Rollläden von 18 M., Rohrbau-, Stroh-, Woll- und Seegrasmatrasen von 9 M. Alte Möbel werden gegen neue in Zahlung genommen bei G. Schuppin, Tapezier, Spitalstraße 26. NB. Alle vorkommenden Tapezierarbeiten werden in und außer dem Hause schnell und billig angefertigt.

Zu verkaufen:
1 Fenstertritt, 1 Schrank, 1 Spiegel, 1 Nachttisch, 1 runder Tisch; ferner 1 Militär-Doppel-Feldstecher, Objectiv-Öffnung 55 mm, 1 Paar neue Reistiefel (Fußlänge 26 cm): Bismarckstraße 31 im 3. Stock. *2.2.

20 Stück neue Vogelkäfige, große und kleine, für Zink- und Kanarienvögel, auch zum Heden eingerichtet, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 215.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 167.

Frau Main, Kaiserstraße 105,
zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 7. April beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Gardrobe nach besser, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.
Sophie Helbling,
3.1. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Einen ausgezeichneten

Mothein,

für Blutarmer und Reconalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pf. und bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pfennig; ebenso einen hochfeinen 2.2.

Burgunder

per Flasche zu 80 Pfennig und 1 Mark, bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 90 Pfennig und 1 Mark 10 Pfennig; ferner:

Weißweine

von 50 Pf. die Flasche bis zu den feinsten Dessertweinen empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Wein.

Für bevorstehende Festtage empfehle vorzügliche Oberländer Tischweine die Flasche zu 45, 50 und 60 Pf., Markgräfler 70 Pf., Bordeaux zu M. 1, M. 1.30 und M. 1.50, sowie garantiert ächte französ. Champagner die 1/2 zu M. 4.20 und M. 5, in 1/2 Flaschen M. 2.70.

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

3.1.

10.1. Von Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts zur Ausübung der **Rechtsanwaltschaft** zugelassen, habe ich in Karlsruhe, Kaiserstraße 195, im Hause des Kürschners **Lindenlaub** im 2. Stock, mein Geschäftszimmer.

Rechtsanwalt **P. Ludwig.**

Dienstag den 31. März u. **Mittwoch** den 1. April bleibt unser Geschäft Feiertage wegen geschlossen.

J. Ettlinger & Wormser,
13 Herrenstraße 13.

Flaschenweine

von Herrn **Jb. Weis**
von 40 Pf. bis 1.40 Pf. die Flasche.
Nothweine von 80—1.50 Pf. ohne Glas;
ferner:

Oesterreichische u. Ungarische Weine, medicinischen Tokayer in 1/4, 1/2 u. 3/4 Flaschen,

Malaga Sekt in 1/4 u. 1/2 Flaschen empfiehlt unter Garantie der Reinheit

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Kaffee

in allen Sorten, durchaus frisch sortirt, große Auswahl in nur realen und rein schmeckenden Sorten zu den billigsten Preisen, halte bestens empfohlen.

J. Schuhmacher,

2.1. Amalienstraße 14.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenequelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saischüger Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Auf Festtage treffen ein:

Schellfische, Cabeljan, Soles, Turbots, Hechte, Karpfen, Laberdan, Stodfische, Kieler und Bad-Büdinge zc.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Schellfische und Soles zc.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Italienische Macaroni, Suppen- und Gemüsenudeln in bekannter vorzüglichster Qualität empfiehlt

J. Schuhmacher,

2.1. Amalienstraße 14.

Osterhasen, Osterlämmer, Eier div. Größe

von Seife bei

Carl Malzacher,

3.1. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Eau de Quinine

(China-Haarwasser),

bestes Kopf-Reinigungsmittel, deutsches sowie französisches Fabrikat, empfiehlt in ganzen, halben Flaschen, ebenso

2.2. in Liter

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Sämmtliche Sorten

Vogelfutter

in reiner Waare empfiehlt zu billigen Preisen die Samenhandlung

C. Frohmüller,

Waldstraße 38.

Kleefamen,

blauen oder ewigen, und Rotklee, erste Qual. und gereinigt, sowie Esparsette-, Wicken- und Grassamen empfiehlt die Samenhandlung

W. Zollikofer,

3.1. Ruppurrerstraße 38.

Ostereierfarben

div. Sorten empfiehlt

Carl Malzacher,

3.1. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Ostereierfarben

per Paquet 10 Pf.

empfehl

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Fußbodenglanzack, Bernsteinack, Parquet-

bodenwische, Stahlspäne, Wachs, Ter-

pentin, Spiritus, Schellack zc.

empfehl

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Fußbodenglanzack

in bekannter, vorzüglicher Qualität empfiehlt

Hch. Lechleitner,

2.2. Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Fußbodenglanzack

mit anerkannt höchstem Glanz

und größter Haltbarkeit empfiehlt

Ernst Schneider, Amalienstraße 29,

Material- und Farbwaarengeschäft.

Zu Ostergeschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager in Parfümerien und Toilette-Artikeln.

Luise Wolf Wwe.,

2.2. Parfümeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Einzelne

Damenhosen

von gutem Cretonne mit breiten Fessons gearbeitet

Mark 1.25.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Normal-Unterkleider,

— System Professor Dr. Jäger —
Benger'sches Fabrikat,

empfehlen bestens 3.3.

Weiss & Kölsch,

Ostern.

Passende Geschenke für Kinder:

Ostereier mit Puppen u. Kleidchen,

Ostereier mit Badepuppen,

Ostereier mit Nähutensilien zu

60 Pf.,

Ostereier in Form von Körbchen

mit Stich- und Häkelarbeiten

à 60 Pf.,

Fleischknäuel von 30 Pf. an,

Fleischknäuel mit Hasen zc.

empfehl in hübscher Auswahl billigt

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, bei der kleinen Kirche.

Neue Kleiderbürsten

von künstlichen Patentborsten für Wollstoff, Ericot, Sammt, Plüsch, Unterkleider zc.

Alleinverkauf bei

Emil Vogel,

Kaiserstraße 179.

Strümpfe.

Kinderstrümpfe, gestrickt 13 Pf.,

Damenstrümpfe, gewoben 15 "

gestrickt 40 "

Socken, gewoben 10 "

gestrickt 30 "

bis zu den besten Sorten empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

In besonderem Magazin habe eine Anzahl Glas, Porzellan und andere Artikel, namentlich aber **Crystall-Caraffen** und **Gläser** zu Fabrikpreisen dem Ver. aufse. ausgereicht.
Carl Bregonzer, Kaiserstraße 76.
6.6.

